

Fachbereich
Stadtplanung, Verkehr & Bauordnung

Ressort Straßen und Verkehr

Gummersbach, den 25.04.2022

Radverkehrskonzept Stadt Gummersbach

Die Stadt Gummersbach hat in den vergangenen Monaten gemeinsam mit dem Planungsbüro VIA eG aus Köln ein Radverkehrskonzept für ein zuvor festgelegtes Netz erstellt. Vor dem Hintergrund der Mobilitätswende und dem immer wichtiger werdenden Radverkehr war das Ziel, fachlich umfassend zu prüfen, welche Möglichkeiten für eine Verbesserung der Radinfrastruktur bestehen.

Die Ergebnisse dieser Arbeit wurden sowohl in einem Abschlussbericht als auch in einer Online-Karte, Maßnahmentabellen und Musterlösungen festgehalten. Diese sollen Grundlage der zukünftigen Planungen werden, aber auch jeder interessierten Person zur Verfügung gestellt werden, um somit eine möglichst hohe Partizipation, Transparenz und Akzeptanz für die vorgeschlagenen Lösungen zu erzielen.

Um die mit diesem Dokument zusammen veröffentlichten Unterlagen richtig einordnen zu können, sollten die folgenden Kriterien bedacht werden:

- Alle Planungsschritte und Ergebnisse wurden seitens der Verwaltung begleitet und abschließend geprüft
- Das Planungsbüro VIA hat die Bestandsinfrastruktur umfänglich selbst durch mehrere Befahrungen mit dem Fahrrad erfasst
- Die vorgeschlagenen Lösungen entsprechen alle den aktuellen Regelwerken und Gesetzen oder greifen diesen schon voraus
- Teile der Lösungen lassen sich als eigenständige Lösung nicht umsetzen, da z.B. der Aufwand gegenüber einer Umsetzung als Kombinationsmaßnahme nicht gerechtfertigt ist
- Teile der Lösungen liegen nicht in der Zuständigkeit der Stadt Gummersbach (beispielsweise Landes- und Kreisstraßen)
- Teile der Lösungen sind umfänglich mit anderen zuständigen Behörden abzustimmen (Freigabe des Radverkehrs in Gegenrichtung von Einbahnstraßen, T-30-Zonen, Radverkehr in der Fußgängerzone, etc.)
- Die Ergebnisse werden in der Umsetzung unterteilt in:
 - o Einbeziehung von Lösungsvorschlägen in zukünftige Planungen
 - o Einzelmaßnahmen, die kurz- bis mittelfristig umgesetzt werden können
 - Maßnahmen, welche in der Zuständigkeit anderer Straßenbaulastträger liegen

Stadt Gummersbach | Postfach 10 08 52 | 51608 Gummersbach Rathausplatz 1 • 51643 Gummersbach • Telefon 02261 87-0 • Fax 02261 87-600



Fachbereich Ressort

Stadtplanung, Verkehr & Bauordnung Straßen und Verkehr

Die Anlagen sind wie folgt zu verstehen:

- <u>01 RVK Gummersbach Bericht</u>: Abschlussbericht des Planungsbüros VIA zum erstellten Radverkehrskonzept
- 02 Übersichtskarte: Zeigt alle vorgeschlagenen Maßnahmen mit Nummerierung
- <u>03 Maßnahmentabelle [...]</u>: Tabellen mit allen vorgeschlagenen Maßnahmen inkl. der Bestandsdaten und vom Büro vorgeschlagener Priorisierung (geordnet nach Nummerierung, Knotenpunkten und Strecken)
- <u>04 Musterlösungen</u>: In den Maßnahmentabellen wird für mögliche Lösungen Bezug auf Musterlösungen genommen.
- Online-Karte: Die über den folgenden Link zu erreichende Onlinekarte zeigt alle erfassten Bestandsdaten sowie die vorgeschlagenen.
 https://maps.viakoeln.de/de/map/gummersbach-rvk 5#13/51.0259/7.5718 (ein Log-In ist nicht notwendig)

Über eine Partizipation Ihrerseits freuen wir uns und bieten gerne Termine für detaillierte Besprechungen der Ergebnisse und Ihrer Anregungen an. Wir begrüßen es, wenn sich Interessengemeinschaften im Vorfeld zusammenfinden und die Termine in Gruppen durchgeführt werden. Eine kurze schriftliche Zusammenstellung der Anregungen erleichtert die Bearbeitung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

Felix Borscz Francis Jovan

Klimaschutzmanager Ressortleitung FB 9.2 Straßen & Verkehr

<u>felix.borscz@gummersbach.de</u> <u>francis.jovan@gummersbach.de</u>

02261 871318 02261 871301

gez. i.A. Francis Jovan
Fachbereich 9.2 Straßen & Verkehr